

BEVÖLKERUNGSWESEN	2
STANDESAMT	3
DIE GEMEINDEBEHÖRDEN	5
DAS PERSONAL UND DIE ORGANISATION DER DIENSTE	8
RAUMPLANUNG UND STÄDTEBAU	9
KULTUS	10
SOZIALE FÜRSORGE	11
POLIZEI	13
FEUERWEHR	14
VEREINSWESEN	16
UNTERRICHTSWESEN	19
FINANZWESEN	22
FORST, LANDWIRTSCHAFT UND LÄNDLICHE ENTWICKLUNG	24
ÖFFENTLICHE ARBEITEN	27
ÜBERSICHT DER ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN	27
ÜBERSICHT DER NICHT ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN	30
VERGABE VON LIEFERAUFTRÄGEN	33
IMMOBILIENGESCHÄFTE	36

Die Bevölkerungszahl der Gemeinde AMEL beläuft sich am 30.11.2008 auf **5.368 Einwohner** und **2.033 Haushalte**.

Männer: 2.736

Frauen: 2.632

Die augenblickliche Anzahl Ausländer beläuft sich auf 245 Einwohner anderer als belgischer Nationalität, davon 123 Männer und 122 Frauen.

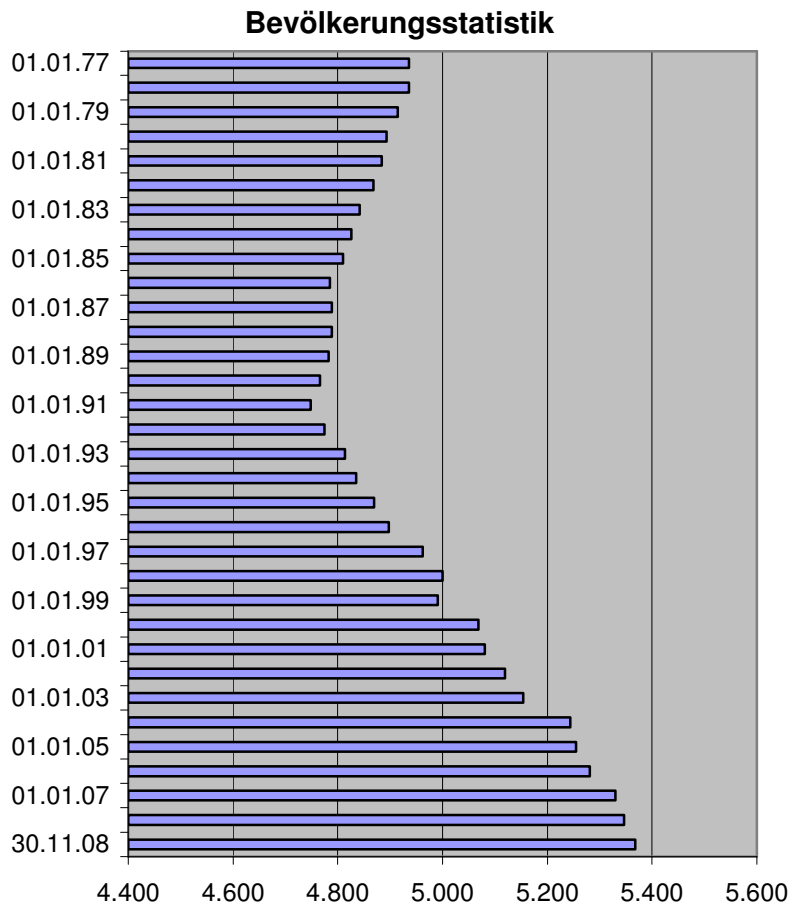
Nachstehend die Bevölkerungsbewegungen in 2008 (Stand: 30.11.2008), die einen Einfluss auf die Bevölkerungszahl haben:

Bevölkerungsstand am 01.01.2008	5.346		
Geburten	52	Sterbefälle	36
Amtliche Eintragung	0	Amtliche Streichung	10
Zuzüge	<u>151</u>	Wegzüge	<u>135</u>
TOTAL	203	TOTAL	181
Bevölkerungsstand am 30.11.2008	5.368		

Somit ist in den ersten 11 Monaten des Jahres 2008 ein Zuwachs der Bevölkerung um 22 Einheiten zu verzeichnen.

Seit dem 01.01.1977 hat der Bevölkerungsstand der Gemeinde AMEL sich wie folgt entwickelt:

30.11.08	5.368
01.01.08	5.346
01.01.07	5.330
01.01.06	5.281
01.01.05	5.255
01.01.04	5.244
01.01.03	5.154
01.01.02	5.119
01.01.01	5.081
01.01.00	5.069
01.01.99	4.991
01.01.98	5.000
01.01.97	4.962
01.01.96	4.897
01.01.95	4.869
01.01.94	4.835
01.01.93	4.814
01.01.92	4.774
01.01.91	4.748
01.01.90	4.766
01.01.89	4.783
01.01.88	4.789
01.01.87	4.789
01.01.86	4.785
01.01.85	4.810
01.01.84	4.826
01.01.83	4.842
01.01.82	4.868
01.01.81	4.884
01.01.80	4.893
01.01.79	4.914
01.01.78	4.936
01.01.77	4.936



Die nachstehenden Daten beinhalten die **ersten 11 Monate** des Jahres 2008.

GEBURTEN: 52

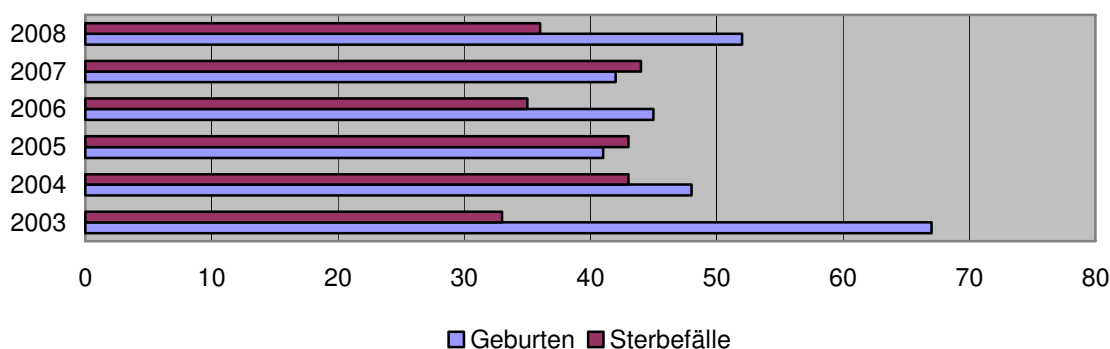
Im Standesamt ist kein Junge und kein Mädchen angemeldet worden. 27 Jungen und 25 Mädchen unserer Gemeinde wurden anderorts geboren, davon 35 in der Gemeinde ST.VITH, 9 in der Gemeinde MALMEDY, 3 in der Gemeinde EUPEN, 2 in der Gemeinde VERVIERS, 2 in der Gemeinde LÜTTICH und 1 in Aachen (Deutschland).

STERBEFÄLLE: 36

9 Männer und 8 Frauen sind in der Gemeinde AMEL verstorben, davon waren 8 Männer und 7 Frauen wohnhaft in der Gemeinde.

11 Männer und 10 Frauen aus unserer Gemeinde verstarben in einer anderen Gemeinde; aus anderen Gemeinden waren 2 Sterbefälle in der Gemeinde AMEL.

Es wurde keine Totgeburt registriert.



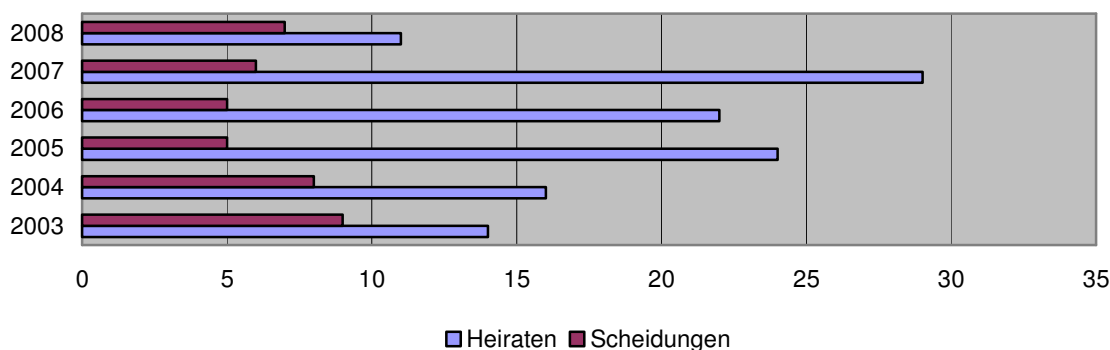
HEIRATEN und SCHEIDUNGEN

11 Paare haben die Ehe geschlossen und 7 Scheidungsurteile sind eingetragen worden.

keine Übertragung einer Heiratsurkunde sind erfolgt.

Keine Trennung von Tisch und Bett ist eingetragen worden.

12 Eheschließungsabsichtserklärungen sind beurkundet worden.



SONSTIGES

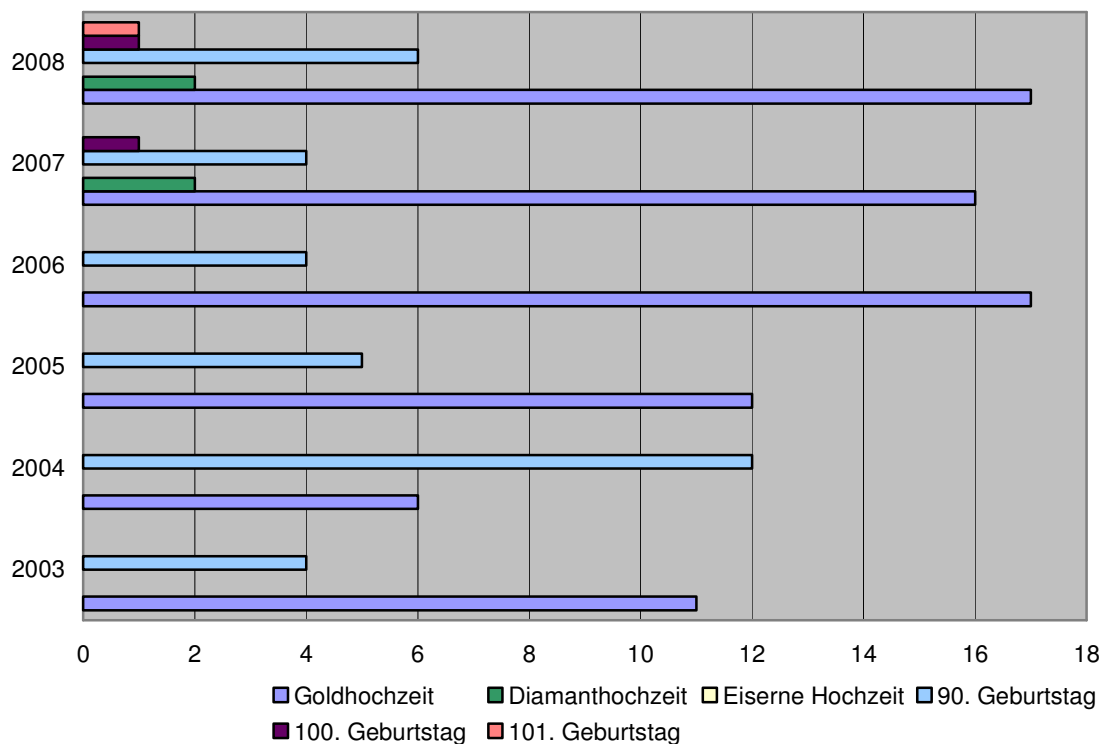
Außerdem wurden folgende Änderungen in den Registern eingetragen:

- keine Berichtigungsurteile von Geburtsurkunden;
- 2 Übertragungen von Geburtsurkunden;
- 6 Vaterschaftsanerkennungen, davon :
 - 6 Anerkennungen vor der Geburt des Kindes;
- eine Adoption;
- keine Vornamensänderung.
- 8 Eintragungen einer Nationalitätsurkunde sind erfolgt.

JUBILÄEN (Geburtstage und Hochzeiten)

In der Zeit vom 01. Januar 2008 bis zum 30. November 2008 wurden folgende Jubiläen in der Gemeinde AMEL gefeiert:

Goldhochzeiten	17
Diamanthonhochzeiten	2
Eiserne Hochzeit	0
90. Geburtstag	6
100. Geburtstag	1
101. Geburtstag	1



DER BÜRGERMEISTER

Auf Grund des am 04.12.2006 durch den Gemeinderat angenommenen Mehrheits-Abkommens wurde Herr SCHUMACHER Klaus zum Bürgermeister der Gemeinde AMEL gewählt und anlässlich der vorgenannten Sitzung in seiner Funktion als Bürgermeister eingeführt.

DAS GEMEINDEKOLLEGIUM

Das Gemeindegremium setzt sich auf Grund des in der Gemeinderatssitzung vom 04. Dezember 2006 angenommenen Mehrheitsabkommens wie folgt zusammen und innerhalb des Kollegiums nimmt der Bürgermeister beziehungsweise die Schöffen folgende Aufgaben wahr bzw. sind für folgende Bereiche zuständig :

Funktion	Name	Zuständigkeit
Bürgermeister	SCHUMACHER Klaus Halenfeld 81 4771 Amel	Finanzen, Kirchenfabriken, Feuerwehr, Polizei, öffentliche Sicherheit, Trinkwasser, Verwaltung und Standesamt
1. Schöffe	WIESEMES Erik Montenau 89 4770 Amel	Öffentliche Arbeiten und Öffentlichkeitsarbeit
2. Schöffe	PAUELS Guido Meyerode 22 4770 Amel	Schule und Sport, Energie und Abwasser, Umwelt und Wirtschaftsförderung
3. Schöffe	MARQUET Karl-Heinz Schoppener Port, 88B 4770 Amel	Land- und Forstwirtschaft, Ländliche Entwicklung
4. Schöffin	BASTIN-VEITHEN Monika Medell 22 4770 Amel	Soziales, Jugend und Senioren, Kultur, Tourismus und Urbanismus

Das Gemeindegremium versammelte sich in dem Zeitraum vom 01.12.2007 bis zum 30.11.2008 57 Mal und behandelte insgesamt 1741 Tagesordnungspunkte.

DER GEMEINDESEKRETÄR

BOULANGER François, wohnhaft in 4780 ST.VITH, Walleroder Weg 2

DER REGIONALEINNEHMER

MÜLLER Peter, wohnhaft in 4760 BÜLLINGEN, Mürringen, Am Jöstrich 19

DER GEMEINDERAT

Der Gemeinderat ist in der Zeit vom 01.12.2007 bis zum 30.11.2008 zu 9 Sitzungen zusammengetreten und hat während denselben über 329 Punkte verhandelt.

Der aus den Gemeinderatswahlen vom 08. Oktober 2006 hervorgegangene und am 04. Dezember 2006 eingeführte Gemeinderat setzt sich wie folgt zusammen:

NAME	VORNAME	FUNKTION	ANSCHRIFT	TEL-NUMMER
SCHUMACHER	Klaus	Bürgermeister	Halenfeld 81 4771 Amel	080 34 97 15
WIESEMES	Erik	1. Schöffe	Montenau 89 4770 Amel	0495 60 73 91
PAUELS	Guido	2. Schöffe	Meyerode 22 4770 Amel	080 34 04 45
MARQUET	Karl Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port 88 B 4770 Amel	080 34 10 84
BASTIN-VEITHEN	Monika	4. Schöffin	Medell 22 4770 Amel	080 34 11 80
LENTZ	Manfred	Ratsmitglied	Schoppen 30 4770 Amel	080 34 98 70
HEINEN-CURNEL	Nicole	Ratsmitglied	Deidenberg 12 4771 Amel	080 34 07 61
MARAITE	Michel	Ratsmitglied	Montenau 1 4770 Amel	080 34 94 79
JUFFERN-SCHMITZ	Lotti	Ratsmitglied	Schulstrasse 143 4770 Born	080 34 98 35
MERTES	Norbert	Ratsmitglied	Dellenstrasse 79 C 4770 Born	080 34 02 76
STOFFELS	Edmund	Ratsmitglied	Unter dem Wittenhof 219 4770 Amel	080 34 12 29
SPIES-METLEN	Ingrid	Ratsmitglied	Möderscheid 37 4771 Amel	080 34 05 58
ORTMANNS	Peter	Ratsmitglied	Halenfeld 79 4771 Amel	080 34 09 40
JODOCY	Elisabeth	Ratsmitglied	Valender 78 4771 Amel	080 34 98 49
BRÜHL	Pascal	Ratsmitglied	Medell 122 4770 Amel	080 34 13 04
DAHM	Horst	Ratsmitglied	Hardtweg 66 4770 Born	080 34 93 54
DAVID	Jérôme	Ratsmitglied	Deidenberg 134 4770 Amel	080 34 04 30

GEWERKSCHAFTLICHE VERHANDLUNGEN UND KONZERTIERUNGEN MIT DEM Ö.S.H.Z

Der Verhandlungsausschuss mit den Gewerkschaften ist in diesem Jahr einmal einberufen worden und es haben zwei Konzertierungsversammlungen zwischen der Gemeinde und dem Öffentlichen Sozialhilfezentrum (Ö.S.H.Z.) stattgefunden.

DIE KOMMISSIONEN

Folgende Kommissionen sind aus den Reihen der Gemeinderatsmitglieder gebildet worden:

Kommission 1 – Finanzen, Trinkwasser, Kirchenfabriken und Feuerwehr

SCHUMACHER Klaus	Bürgermeister	Halenfeld 81	4771 Amel
SPIES-METLEN Ingrid	Ratsmitglied	Möderscheid 37	4771 Amel
HEINEN-CURNEL Nicole	Ratsmitglied	Deidenberg 12	4770 Amel
ORTMANNS Peter	Ratsmitglied	Halenfeld 79	4771 Amel

Kommission 2 – Öffentliche Arbeiten und Öffentlichkeitsarbeit

WIESEMES Erik	1. Schöffe	Montenau 89	4770 Amel
MARQUET Karl-Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port 88 B	4770 Amel
MARAITE Michel	Ratsmitglied	Montenau 1	4770 Amel
DAHM Horst	Ratsmitglied	Hardtweg 66	4770 Born

Kommission 3 – Schule, Sport, Energie und Abwasser, Umwelt und Wirtschaft

PAUELS Guido	2. Schöffe	Meyerode 22	4770 Amel
MARQUET Karl-Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port 88 B	4770 Amel
MERTES Norbert	Ratsmitglied	Dellenstraße 79C	4770 Born
BRÜHL Pascal	Ratsmitglied	Medell 122	4770 Amel

Kommission 4 – Land- und Forstwirtschaft, Ländliche Entwicklung

MARQUET Karl-Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port 88 B	4770 Amel
LENTZ Manfred	Ratsmitglied	Schoppen 30	4770 Amel
JUFFERN-SCHMITZ Lotti	Ratsmitglied	Schulstrasse 143	4770 Born
JODOCY Elisabeth	Ratsmitglied	Valender 78	4771 Amel

Kommission 5 – Soziales, Jugend und Senioren, Kultur, Tourismus und Urbanismus

BASTIN-VEITHEN Monika	4. Schöffin	Medell 22	4770 Amel
STOFFELS Edmund	Ratsmitglied	Unter dem Wittenhof 219	4770 Amel
HEINEN-CURNEL Nicole	Ratsmitglied	Deidenbegr 12	4770 Amel
DAVID Jérôme	Ratsmitglied	Deidenberg 134	4771 Amel

Zudem ist in Ausführung der Gemeinderatsbeschlüsse vom 27.12.2002 und 14.02.2003 ein Kommunalen Beratungsausschuss für Kinderbetreuung eingesetzt worden.

Auf Vorschlag des KBAK hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 16.03.2006 beschlossen, eine Vereinbarung mit der G.o.E. Regionalzentrum für Kleinkindbetreuung zur Organisation der außerschulischen Betreuung in AMEL abzuschließen. In Ausführung des vorerwähnten Beschlusses wird ab dem 18.04.2006 eine Kinderbetreuung außerhalb der Schulzeit in den Räumlichkeiten des Kindergartens in der Schoppener Port in AMEL durchgeführt. Die Gemeinde verpflichtet sich, das verbleibende Defizit des Projektes zu tragen, welches sich für die Jahre 2006 und 2007 auf einen Betrag von 4.418,18 € bzw. 2.962,79 € belief.

In der Sitzung vom 10. Juli 2008 beschließt der Gemeinderat, die am 16.03.2006 genehmigte Vereinbarung zwischen der Gemeinde AMEL und dem Regionalzentrum für Kleinkindbetreuung zur Organisation der außerschulischen Betreuung bis zum 30.06.2009 zu verlängern. Am Ende des Schuljahres 2008-2009 findet eine Bewertung des Projektes statt. Anhand der daraus resultierenden Erkenntnisse wird die weitere Vorgehensweise festgelegt.

Das Personal der Gemeindeverwaltung

Der Stellenplan des Verwaltungspersonals sieht folgende Stellen vor:

- 1 Chef des Verwaltungsdienstes
- 5 Verwaltungsangestellte
- 1 Verwaltungshilfskraft

Zudem sind nachstehende Angestellte zeitweilig bei der Gemeindeverwaltung beschäftigt:

- 2 Verwaltungsangestellte (Finanzdienst / ½ Finanzdienst -½ IT-Verwaltung)
- 1 Verwaltungsangestellter (ehemaliger Zollbeamter)
- 1 vollzeit- und zwei halbtagsbeschäftigte BVA-Angestellte
- 1 Verwaltungsangestellte (FÖD Inneres: Ausstellung der elektronischen Ausweise)

Durch Ministeriellen Erlass des Ministerpräsidenten der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom 22.08.2008 ist der Beschluss des Gemeinderates vom 10.07.2008 gebilligt worden, wodurch der Stellenplan des Gemeindepersonals um 3 Vollzeitstellen eines Verwaltungsangestellten erweitert worden ist.

Im Rahmen des Rundschreibens vom 27.09.2007 betreffend die Übernahme von Vertragspersonal in den definitiven Stellenplan der lokalen Behörden hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 08.10.2008 beschlossen, die drei vakanten Stellen eines Verwaltungsangestellten durch 2 Ganztagsbeschäftigte und 2 Halbtagsbeschäftigte über einen internen Anwerbungsaufruf zu besetzen.

Das diesbezügliche Anwendungsverfahren wird in Kürze eingeleitet.

ARBEITSPERSONAL

Der Stellenplan des Arbeiterpersonals sieht folgende Stellen vor:

- 2 qualifizierte Arbeiter (1 erster Arbeiter A + 1 Kolonnenführer B)
Beide Stellen sind augenblicklich nicht besetzt.

Außerdem beschäftigt die Gemeinde an zeitweiligem Arbeiterpersonal:

- im Wasserdienst : 2 Wasserwärter
- im Wegebauendienst : 1 Vorarbeiter, 1 Baggerfahrer-Vorarbeiter, 1 Baggerfahrer, 2 Lastkraftwagenfahrer, 1 Schreiner, 1 Gärtnerin, 1 Schlosser, 1 Anstreicher, 1 Maurer, 1 Allzweckfahrer, 13 Arbeiter, 1 BVA-Arbeiter und 1 BÜP-Arbeiter.
- im Walddienst : 6 Arbeiter

RAUMPFLEGE- UND AUFSICHTSPERSONAL

Die Gemeinde beschäftigt 17 bzw. 8 Personen mit Teilzeitbeschäftigung zwecks Reinigung der öffentlichen Gebäude (Schulen und Gemeindehaus) sowie zur Durchführung der Mittagsaufsicht in den Gemeindeschulen.

Die nachstehenden Angaben beziehen sich auf den Zeitraum vom 01.12.2007 bis zum 30.11.2008:

ERSCHLIESSUNGEN

- 5 Erschließungsgenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- keine Erschließungsgenehmigung wurde durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- 1 Antrag auf Erschließungsgenehmigung ist durch die Wallonische Regierung genehmigt worden.
- 2 Anträge auf Erschließungsgenehmigung sind durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert worden.
- 6 Abweichungen bzgl. einer Erschließungsgenehmigung wurden durch den vorerwähnten Beamten genehmigt.
- 4 Abänderungen bzgl. einer Erschließungsgenehmigung wurden durch das Gemeindegremium genehmigt.
- 3 Anträge auf Erschließungsgenehmigung sind derzeit noch in Bearbeitung.

BAUTEN

- 76 Städtebaugenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- 6 Städtebaugenehmigungen wurden durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- 6 Städtebaugenehmigungen sind durch das Gemeindegremium verweigert worden.
- keine Städtebaugenehmigung ist durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert worden.
- keine Städtebaugenehmigung wurde durch die Wallonische Regierung annulliert.
- 1 Städtebaugenehmigung wurde durch die Wallonische Regierung verweigert (nach Rekurs der Antragsteller).
- 38 Anträge auf Städtebaugenehmigung sind noch in Bearbeitung.
- 6 vorherige städtebauliche Erklärungen wurden durch das Gemeindegremium ausgestellt.

BETRIEBE

- 3 Globalgenehmigungen 2. Klasse wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- 2 Globalgenehmigungen 2. Klasse wurden durch den technischen und den beauftragten Beamten erteilt.
- 2 Umweltgenehmigungen 2. Klasse wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- kein Antrag auf Umweltgenehmigung 2. Klasse ist noch in Bearbeitung.
- kein Antrag auf Globalgenehmigung 1. Klasse ist noch in Bearbeitung.
- kein Antrag auf Globalgenehmigung wurde durch das Gemeindegremium verweigert.
- kein Antrag auf Globalgenehmigung wurde durch den technischen und den beauftragten Beamten verweigert.
- 70 Erklärungen der Betriebe Klasse 3 sind eingereicht worden.

STÄDTEBAULICHE BESCHEINIGUNGEN

- 6 städtebauliche Bescheinigungen Nr. 1 wurden durch das Gemeindegremium ausgestellt.
- keine städtebauliche Bescheinigung Nr. 2 wurde durch das Gemeindegremium ausgestellt.

JUGENDLAGER

- 5 Zeltplätze für Jugendlager und 9 Unterkünfte (mit angegliedertem Zeltplatz) für Jugendlager sind durch das Gemeindegremium genehmigt worden.

Die in der Sitzung vom 26. Oktober 2007 durch den Gemeinderat genehmigten Haushaltspläne des Rechnungsjahres 2008 sahen die folgenden Betriebssubventionen an nachstehende Kirchenfabriken vor:

Kirchenfabrik AMEL	58.731,01 €
Kirchenfabrik AMEL, Kapelle SCHOPPEN	8.593,22 €
Kirchenfabrik IVELDINGEN-MONTENAU	16.532,10 €
Kirchenfabrik HEPPENBACH	9.046,74 €
Kirchenfabrik MEYERODE-MEDELL	29.000,00 €
Kirchenfabrik HERRESBACH	1.963,21 €
Kirchenfabrik BORN	18.869,00 €
Kirchenfabrik WALLERODE	814,62 €
TOTAL	143.549,90 €

Die Betriebssubvention zu Gunsten der Evangelischen Kirchengemeinde MALMEDY-SANKT VITH belief sich für das Rechnungsjahr 2008 auf 4.883,00 €.

Des Weiteren hat die Gemeinde in 2008 nachstehende große Unterhaltungsarbeiten finanziert:

- Instandsetzung Wohnung Pfarrhaus Meyerode	8.480,00 €
- Totenkappelle Wallerode	3.970,20 €
- Renovierung Kapelle Möderscheid	55.500,00 €

Die in den Gemeinderatssitzungen vom 10.07.2008 gebilligten bzw. begutachteten Rechnungsablagen des Jahres 2007 schlossen wie folgt ab:

Kirchenfabrik	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
AMEL	75.711,48	-67.323,89	8.387,59
AMEL, Kapelle SCHOPPEN	9.609,78	-8.453,17	1.156,61
IVELDINGEN-MONTENAU	19.606,97	-19.416,18	190,79
HEPPENBACH	25.461,12	-17.282,37	8.178,75
MEYERODE-MEDELL	33.521,19	-32.710,98	810,21
HERRESBACH	14.101,84	-7.865,44	6.236,40
BORN	48.214,04	-47.398,80	815,24
WALLERODE	45.609,95	-37.586,57	8.023,38

DAS ÖFFENTLICHE SOZIALHILFEZENTRUM

Der Gemeinderat wählte in der Sitzung vom 22. Januar 2007 die effektiven Mitglieder sowie die Ersatzmitglieder des Sozialhilferates.

Der am 01.03.2007 eingeführte Rat des Öffentlichen Sozialhilfezentrums AMEL setzt sich wie folgt zusammen:

NAME	VORNAME	FUNKTION	ANSCHRIFT	TEL-NUMMER
LENTZ	Manfred	Präsident	Schoppen 30 4770 - Amel	080 34 98 70
CREMER-ZANZEN	Mathilde	Mitglied	Medell 67 4770 Amel	080 34 96 45
DEN TANDT	Lydia	Mitglied	St.Vither Strasse 101 A 4770 Born	080 34 09 30
KOHNEN-BERENS	Pia	Mitglied	Am Adesberg 295 4770 Amel	080 34 90 32
MERTES-HILGERS	Renate	Mitglied	Mirfeld 128 4771 Amel	080 34 03 09
PFEIFFER	Leonie	Mitglied	Mirfeld 85 4771 Amel	080 68 57 66
PAQUET-TRANTES	Walburga	Mitglied	Heppenbach 48 4770 Amel	080 34 01 92
REUTER-BERTA	Katalin	Mitglied	Herresbach 76 F 4770 Amel	080 54 87 77
REUTER	Harald	Mitglied	Medell 63 4770 Amel	080 34 94 27

Die am 28. April 2008 seitens des Sozialhilferates angenommene und am 04. Juni 2008 durch den Gemeinderat gebilligte Rechnungsablage 2007 des Ö.S.H.Z. AMEL präsentierte sich wie folgt:

Einnahmen:	827.956,67 €
Ausgaben:	<u>-680.806,99 €</u>
Überschuss:	<u>147.149,68 €</u>

Der Haushaltsplan 2008 des Ö.S.H.Z. schloss nach dem am 30.10.2008 seitens des Sozialhilferates angenommenen und am 13.11.2008 durch den Gemeinderat gebilligten Abänderungsvorschlag Nr. 1 wie folgt ab:

Einnahmen:	754.500,00 €
Ausgaben:	-754.500,00 €
Gemeindebeitrag:	230.000,00 €

Das Defizit 2007 der Interkommunale für das Sozial- und Gesundheitswesen der Gemeinden AMEL, BÜLLINGEN, BURG-REULAND, BÜTGENBACH und ST.VITH belief sich auf einen Betrag in Höhe von 783.578,74 €. Die Beteiligung belief sich für das Ö.S.H.Z. auf 110.495,42 € (14,10 %) und für die Gemeinde auf 14.118,32 € (1,80 %).

Das Personal des Ö.S.H.Z. AMEL setzt sich aus einem teilzeitbeschäftigten Sekretär (WIRTZ B. – 12 Stunden pro Woche) und einer vollzeitbeschäftigten Sozialassistentin (THOME M. - 38 Stunden pro Woche – 4/5 Beschäftigung seit dem 01.10.2006) zusammen. Seit dem 01.06.2005 ist zudem eine halbzzeitbeschäftigte Sozialarbeiterin (PESCH D. – 19 Stunden pro Woche) im Rahmen des sektoriellen Fonds (MARIBEL) auf Probe für die Dauer eines Jahres ernannt worden. Nach Ablauf der Probezeit erfolgte anlässlich der Sozialhilferatssitzung vom 25.04.2006 die endgültige Ernennung mit Wirkung vom 01.06.2006.

Der Stand der Interventionen und Dienstleistungen stellt sich für den Monat November 2008 wie folgt dar, wobei die punktuellen Sozialhilfen in Geldleistung, in Natura, Mietbeihilfen, Vorschüsse auf Sozialleistungen, Krankenhausaufenthaltskosten, Kosten für medizinische oder paramedizinische Behandlungen, usw. unter dieser Rubrik nicht aufgeführt werden :

Notaufnahmewohnungen:

Die Notaufnahmewohnung in Deidenberg 108 (Erdgeschoss) ist weiterhin von einer allein stehenden Person belegt.

Die Sozialwohnung in Deidenberg 108 A (1. Etage) ist seit dem 01.10.2008 nicht mehr bewohnt.

Notrufgeräte:

Augenblicklich sind 33 Notrufgeräte bei Bürgern der Gemeinde AMEL in Betrieb.

Essen auf Rädern:

Es wurden von Januar 2008 bis November 2008 insgesamt 1.122 Essen an 8 verschiedene Senioren zu Hause geliefert. Augenblicklich nehmen 4 Personen den Dienst „Essen auf Rädern“ in Anspruch.

Eingliederungseinkommen:

Im November 2008 erhielten 8 Personen (2 Frauen und 6 Männer) das Eingliederungseinkommen bzw. den Ausgleich bis zum Satz des Eingliederungseinkommens. Diesbezüglich ist 1 dieser 7 Personen über Artikel 60§7 seitens des Ö.S.H.Z. eingestellt und der Beschützenden Werkstätte „Die Zukunft“ Meyerode VoG zur Verfügung gestellt worden.

Asylbewerber:

Im Laufe des Monats November 2008 erhielten 11 Personen (4 Frauen und 5 Männer sowie 2 Eheleute) die Sozialhilfe seitens des Ö.S.H.Z.

Unterbringung in den Seniorenheimen:

In vier Fällen interveniert das Ö.S.H.Z. zu Gunsten von Bewohnern der Alten- und Pflegeheimen im Rahmen der Aufenthaltskosten.

SOZIALE SICHERHEIT

Die Zahl der durch die Gemeindeverwaltung (Abteilung Pensionen) in den letzten 12 Monaten (vom 01.12.2007 bis zum 30.11.2008) entgegengenommenen und zusammengestellten Pensionsanträge betrug:

- 8 Anträge auf Alterspension seitens früherer Lohnempfänger
- 3 Anträge auf Alterspension seitens früherer Selbständiger
- 5 Anträge auf Hinterbliebenenrente (Lohnempfänger)
- 2 Anträge auf Hinterbliebenenrente (Selbständiger)
- 1 Antrag auf Rente als Lohnempfänger im Ausland
- 2 Anträge auf Hinterbliebenenrente als Lohnempfänger im Ausland
- 8 Anträge auf garantiertes Einkommen für ältere Personen (G.E.A.P.)
- 69 Anträge auf verschiedene Leistungen für behinderte Personen wurden mittels elektronischem Verfahren beim Ministerium für soziale Sicherheit eingereicht.

POLIZEIREFORM

Seit dem 01.04.2001 ist das neue Polizeistatut (LOI MAMMUTH) in Kraft. In Ausführung des Gesetzes vom 07.12.1998 zur Organisation eines auf zwei Ebenen strukturierten integrierten Polizeidienstes gehört die Gemeinde Amel der Polizeizone EIFEL an. Dieser Polizeizone gehören noch die Gemeinden Büllingen, Bütgenbach, Burg-Reuland und St.Vith an.

In diesen so genannten Mehrgemeindezonen werden die Befugnisse des Gemeinderates in Sachen Organisation und Verwaltung des lokalen Polizeikorps vom Polizeirat (22 Mitglieder) und die jeweiligen Befugnisse des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums bzw. des Bürgermeisters in derselben Angelegenheit durch das Polizeikollegium, welches sich aus den Bürgermeistern der 5 Gemeinden bildet, ausgeübt.

Der Haushaltsplan der Polizeizone geht zu Lasten der verschiedenen Gemeinden der Zone und zu Lasten des Föderalstaates. In diesem Rahmen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 28. Dezember 2007 beschlossen, **der Polizeizone EIFEL für das Jahr 2008 eine Dotation in Höhe von 162.160,00 € zu gewähren.**

Da das Personal nunmehr der Polizeizone EIFEL untersteht, werden wir in diesem Bericht nicht auf die diesbezüglichen Aspekte (Stellenplan, Tätigkeiten, usw.) eingehen.

Der Polizeidienst der Gemeinde Amel ist seit 2002 in dem ehemaligen Gebäude der Gendarmerie untergebracht.

POLIZEIVERORDNUNGEN

Im Rahmen von Abänderungen der Straßenverkehrsregelungen wurden zwei ständige Verordnungen getroffen. Demzufolge sind im Jahr 2008 folgende Änderungen der Straßenverkehrsregelung für den Fahrzeugverkehr vorgenommen worden:

- Einrichtung einer Tonnagebegrenzung (3,5 T) auf den Zufahrtswegen zur Erdaushubdeponie in BORN-Kaiserbaracke.

- Einrichtung eines Fußgängerüberweges in der Ortschaft AMEL „Auf Kahlert“, unterhalb der Gemeindeschule (Nr. 77)

- Zudem hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 28.08.2008 die durch Beschluss vom 27.11.2000 erlassene Ergänzungsverordnung über den Straßenverkehr betreffend das Verbot jeglichen Fahrzeugverkehrs auf dem längs des Schützenhauses BORN verlaufenden Gemeindegeweg, außer Ortsverkehr, landwirtschaftliche Fahrzeuge und Fahrräder aufgehoben.

Infolge von Straßenbauarbeiten, Festlichkeiten, Kirmes- und Musikveranstaltungen, Schulfeste usw. in den verschiedenen Ortschaften wurden 23 zeitlich begrenzte Verordnungen bzw. Erlasse verabschiedet.

VERWALTUNGSSANKTIONEN

In der Gemeinderatssitzung vom 07. 09. 2006 hat der Gemeinderat die Vereinbarung mit der Provinz Lüttich über die Zurverfügungstellung eines Provinzialbeamten zur Auferlegung von Verwaltungssanktionen zu Gunsten der Gemeinde AMEL angenommen und die Beamten für die Auferlegung von Geldstrafen in der Gemeinde AMEL bezeichnet.

Der für die fünf Gemeinden der Polizeizone EIFEL gemeinsam erstellte und am 03.07.2007 durch den Polizeirat gutgeheiene einheitliche Vorschlag einer allgemeinen verwaltungspolizeilichen Verordnung ist in der Gemeinderatssitzung vom 23.08.2007 verabschiedet worden.

Die vorgenannte Verordnung ist durch Beschluss des Gemeinderates vom 18.02.2008 dahingehend ergänzt worden, dass „Flatrate-Partys“, „All-you-can-drink-Partys“ sowie jegliche ähnliche kommerzielle Veranstaltung auf dem Gebiet der Gemeinde Amel untersagt sind.

MANNSCHAFTSBESTAND

In der Sitzung des Gemeinderates vom 08.10.2008 ist die Bezeichnung eines diensttuenden Feuerwehrkommandanten (seit dem 01.10.2000) mit Wirkung vom 01.10.2008 um ein weiteres Jahr verlängert worden.

Der augenblickliche Mannschaftsbestand beläuft sich auf 39 Personen und setzt sich wie folgt zusammen:

- 1 dt. Feuerwehrkommandant – Sergeant-Major
- 1 Unterleutnant-Arzt
- 5 Sergeanten
- 7 Korporale
- 27 Feuerwehrmänner

MATERIALBESTAND

Das in der Gemeinderatssitzung vom 17.10.2001 festgelegte und am 25.07.2002 abgeänderte Programm (2002-2007) für die Anschaffung von subventioniertem Feuerwehrmaterial sieht nachstehende Ankäufe vor: 1 Schlammpumpe, 1 Stromaggregat > 8 KVA, 1 Positiver Druckventilator, 1 halbschweres Löschfahrzeug (4x4), 40 Einsatzhosen, 40 Steigerurte und 3 Kordeln

Bisher sind im Rahmen dieses Anschaffungsprogramms 37 Einsatzhosen am 13.11.2003 und ein Stromaggregat 8 kVA am 19.07.2007 geliefert worden.

Am 22. März 2007 erhielt die Gemeinde die definitive Zusage des F.Ö.D. des Innern für die Lieferung eines halbschweren Löschfahrzeuges (4x2) mit einem Kostenbetrag in Höhe von 246.750,82 € für die F.F. AMEL (50 % zu Lasten der Gemeinde). Da das Gemeinderat in seiner Sitzung vom 29.05.2007 zugestimmt hat, sind deren Mehrkosten in Höhe von 27.569,85 € ohne Zuschuss des Staates zu finanzieren. Die Lieferung des neuen Fahrzeuges ist für Anfang 2009 vorgesehen.

Auf Grund eines Schreibens der Generaldirektion der Ausstattung vom 13.09.2007 hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 27.09.2007 der Anschaffung eines stationären Funkgerätes zum Gesamtpreis in Höhe von 2.067,49 € mit Subsidien (50 %) des Föderalstaates für das ASTRID-Funksystem der Freiwilligen Gemeinderfeuerwehr zugestimmt.

Da für die Periode 2008-2014 auf Grund der Feuerwehrreform kein neuer Mehrjahresplan für die Anschaffung von subventioniertem Feuerwehrmaterial eingereicht werden muss, hat das F.Ö.D. des Innern den Gemeinden die Möglichkeit gegeben, für das Jahr 2008 den bisherigen Anschaffungsplan anzupassen. Daraufhin hat der Gemeinderat auf Vorschlag des Führungskaders in seiner Sitzung vom 22.11.2007 die Liste des anzuschaffenden Materials angepasst und auf Grund der geplanten Einführung des digitalen Funkverkehrs die höchste Priorität für die Anschaffung von 40 Funkrufgeräten inklusive Ladegerät festgelegt.

Bisher ist der Gemeinde AMEL weder eine Zusage für das stationäre Funkgerät noch für die 40 Funkrufgeräte übermittelt worden.

Der Gemeinderat hat nachstehende nicht subventionierte Aufträge für das Jahr 2008 genehmigt:

Instandsetzung des Motors des Tankwagens

Gemeinderat:	18.02.2008 (Dringlichkeitsbeschluss des G.K. vom 22.01.2008)
Preis:	15.438,43 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher:	TRUCK CENTER JOST A.G. aus BORN-Kaiserbaracke

Ankauf von Einsatzkleidung für die neuen Wehrmänner

Gemeinderat:	28.08.2008
Preis:	7.592,75 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher:	Der Zuschlag dieses Lieferauftrages ist bisher noch nicht erfolgt.

STATISTIKEN 01.12.2007 – 30.11.2008

EINSÄTZE PRO ORT	Einsatzkategorie												Gesamtergebnis
	Aufräumen	Brand + Explos.	Fehlalarm	Kurse	Personenrettung	Pumparbeiten	Sonderübung	Tierrettung	Übung	Umwelt	Verkehrsunfall	Wespennest	
Amel	3	4	2	1		3	7		4	1		4	29
Asse							1						1
Atzerath							1						1
Born		4							1		3	2	10
Brüssel							1						1
Deidenberg	4	6				2	2			1	1	8	24
Eibertingen	1	1					1		1				4
Eupen				1									1
Halenfeld	1	1										1	3
Heppenbach		1				1				1			3
Hepscheid	1	1											2
Herresbach		1	1										2
Iveldingen									1				1
Kaiserbaracke	1	1							2				4
Medell		1				4		1				1	7
Meyerode	1	1			1		1		1	3		2	10
Mirfeld	4								1		2	2	9
Möderscheid		3		1									4
Montenau	3	2				1			1			6	13
Morsheck							1						1
Sankt Vith		1		1									2
Schoppen	3	1				1					1		6
Valender	2					3					1		6
Walleroder Brücke	1												1
Wereth	1					1							2
Gesamtergebnis	26	29	3	4	1	16	15	1	12	6	8	26	147

Art der Einsätze	Stunden
Übung	748
Kurse	631
Sonderübung	466
Brand + Explosion	442
Aufräumen	304
Verkehrsunfall	133
Umwelt	37
Pumparbeiten	82
Personenrettung	5
Wespennest	55
Fehlalarm	17
Tierrettung	14
Gesamtergebnis	2934

Monat	Anzahl Einsätze
Januar	6
Februar	8
März	10
April	7
Mai	12
Juni	15
Juli	18
August	6
September	5
Oktober	9
November	7
Dezember	13
Gesamtergebnis	116

VEREINE DER GEMEINDE AMEL

Die Gemeinde AMEL zählt in 2008 weiterhin 70 Vereine oder als solche geltende Gruppen. In Einklang mit ihren Aktivitäten sind dieselben wie folgt aufgegliedert:

Art der Vereinigung	Bezeichnung	Ortschaften	Zuschuss	TOTAL
Jugendvereinigungen	Kathol. Landjugend	Amel, Iveldingen, Born, Medell, Meyerode	Je 125 €	625 €
	Junggesellenverein	Amel, Deidenberg, Born, Montenaus - Iveldingen, Heppenbach, Meyerode, Medell, Herresbach	Je 50 €	400 €
Kulturelle Vereine	Musikverein	Amel, Schoppen, Born, Montenaus Heppenbach, Meyerode, Herresbach	Je 500 €	3.500 €
	Kirchenchor	Amel, Born, Heppenbach, Meyerode, Herresbach	Je 300 €	1.500 €
	Theatergruppe	Medell, Born, Montenaus	Je 125 €	375 €
	Kodalychor	Born	125 €	125 €
	Symphonisches Blasorchester		12,5 € je Mitglied aus Amel	175 €
Kulturelle und Freizeitorgane	Karnevals-gesellschaft	Deidenberg, Heppenbach	Je 200 €	400 €
	Frauen in Bewegung	Amel-Eibertingen, Schoppen, Montenaus - Iveldingen, Heppenbach, Mirfeld-Valender Born, Meyerode, Medell, Herresbach	Je 125 €	1.125 €
	Kreativa	Amel	250 €	250 €
Sportvereine	Fußballklub	Amel	500 €	500 €
	Amateurfußballklub	Medell, Heppenbach	Je 100 €	200 €
	Turnverein	T.S.G. Amel, T.L.Z. Amel, T.S.V. Heppenbach	Je 500 €	1.500 €
	Wanderklub	Amel, Montenaus	Je 125 €	250 €
	Schützenverein	Amel, Montenaus, Born, Heppenbach, Meyerode, Medell	Je 125 €	750 €
	Orientierungslauf	N.S.V. Amel	125 €	125 €
	Athletikkklub	A.C. Eifel	125 €	125 €
	Sportkegelklub	Eifeler Holzknacker	75 €	75 €
Sportrat	Amel	125 €	125 €	
Seniorengruppen	Seniorengruppe	Amel, Schoppen, Born, Deidenberg, Meyerode, Montenaus-Iveldingen, Heppenbach, Mirfeld-Valender, Herresbach	Je 100 €	900 €
			TOTAL	13.025 €

VEREINE AUS DER ORTSCHAFT WALLERODE

Die nachstehenden Vereine der Ortschaft Wallerode werden wie folgt bezuschusst

Katholische Landjugend:	20 €
Junggesellenverein:	13 €
Musikverein:	85 €
Kirchenchor:	50 €
Frauen in Bewegung:	20 €
Seniorengruppe:	25 €
Gesamtbetrag:	<hr/> 213 €

IN 2008 DURCH DEN GEMEINDERAT GENEHMIGTE SONDERZUSCHÜSSE

1. ASBL IMARCO, les Ateliers du Relais: Der Behindertenwerkstätte MALMEDY ist laut Beschluss des Gemeinderates vom 22. November 2007 ein Zuschuss in Höhe von 750 € für 2008 zugesagt worden.
2. Tschernobylkomitee: Diesem Komitee ist für die Aktion Tschernobylkinder 2008 (Versicherungsvertrag bzgl. Übernahme von Unfall- und Gesundheitskosten) eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1.229,98 € gewährt worden. (Gemeinderat : 04.Juni 2008)
3. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des F.C. Grün-Weiß Amel gewährte die Gemeinde einen Zuschuss von 500 € gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 17.Oktober 2001. Ebenfalls erhielt der F.C. Amel einen Zuschuss in Höhe von 2100 € für die Durchführung von Teerungen um den 2. Platz.
4. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.Oktober 2008 beschlossen sich mit einer Summe von 9.013,94 € an den Kosten der Anschaffung eines neuen Rettungswagens für die Lokalsektion Bütgenbach-Büllingen des Belgischen Roten Kreuzes zu beteiligen.

BIBLIOTHEKEN

Die acht in den Ortschaften Amel, Born, Deidenberg, Iveldingen, Schoppen, Heppenbach, Möderscheid und Meyerode bestehenden Bibliotheken erhalten jeweils einen Jahreszuschuss in Höhe von 280 €.

VEREINIGUNGEN UND SOZIALE INSTITUTIONEN

Nachstehende Vereinigungen und soziale Institutionen sind in 2008 in den Genuss von Zuschüssen gekommen:

Vereinigung	Betrag
Freiwillige Feuerwehr Amel	447,00 €
Landw. Betriebsshelferdienst der Gemeinde Amel (4€ / Betrieb)	168,00 €
Vereinigung für Betriebshilfe (4€ / Betrieb)	92,00 €
Tagesstätte MEYERODE	1.240,00 €
Bund der Familien	224,00 €
U.V.I.B.	100,00 €
C.V.I.B.	100,00 €
G.o.E. Tuberkulosenfürsorge ST.VITH (0,05€ / Einwohner)	267,30 €
Blindenhilfswerk ST.VITH und Umgebung	100,00 €
Familienzentrum VERVIERS	50,00 €
Lokalsektion AMEL des Belgischen Roten Kreuzes	447,00 €
V.o.E. Herz, Sport & Gesundheit	124,00 €
Jugendinformationszentrum St.Vith	199,00 €
V.o.E. Telefonhilfe (0,05 € pro Einwohner)	267,30 €
Imkerverein ST.VITH	25,00 €
Rettungshubschrauberdienst „Spirit of St. Luc“	500,00 €
Landfrauenverband (Aktion „Stundenblume“)	125,00 €
Förderverein des Archivwesens der DG V.o.E.	250,00 €
SPZ V.o.G. (1,23€ / Einwohner)	6.575,58 €
TOTAL	11.301,18 €

V.o.E. Beschützende Werkstätte „Die Zukunft“ Meyerode

In Ausführung des Gemeinderatsbeschlusses vom 18.00.2008 beteiligt die Gemeinde AMEL sich während eines Zeitraumes von 5 Jahren ab 2008 an einem jährlichen Zuschuss in Höhe von 37.647,00 €, welcher wie folgt zwischen den fünf südlichen Gemeinden des deutschsprachigen Gebietes aufgeteilt wird: 50% laut Einwohner pro Gemeinde und 50% laut Herkunft der Arbeitnehmer.

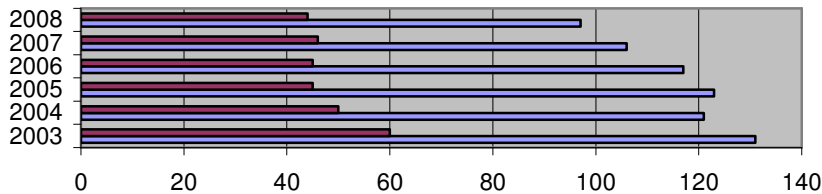
Nachstehend eine Zusammenfassung des in den letzten siebzehn Jahren (1992-2008) gewährten Funktionszuschusses:

1992	471.405 BEF	1998	308.781 BEF	2004	7.812,00 €
1993	427.497 BEF	1999	290.543 BEF	2005	7.877,00 €
1994	439.805 BEF	2000	296.813 BEF	2006	8.509,00 €
1995	401.951 BEF	2001	296.878 BEF	2007	8.746,00 €
1996	449.191 BEF	2002	7.561,00 €	2008	8.336,00 €
1997	353.340 BEF	2003	7.497,00 €		

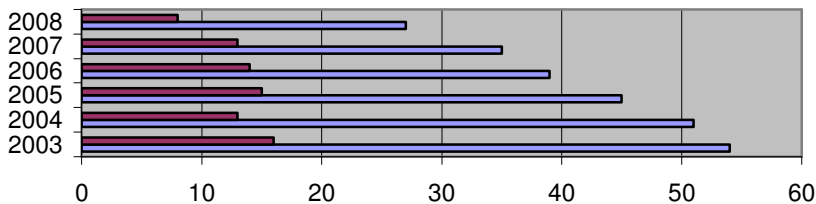
Die Gemeinde AMEL zählt weiterhin NEUN Gemeindeschulen mit angeschlossenen Kindergärten und zwar:

die fusionierte Gemeindeschule AMEL – MEYERODE - SCHOPPEN mit 11,25 Primarschulklassen und 5 Vorschulklassen am 30.09.2008:

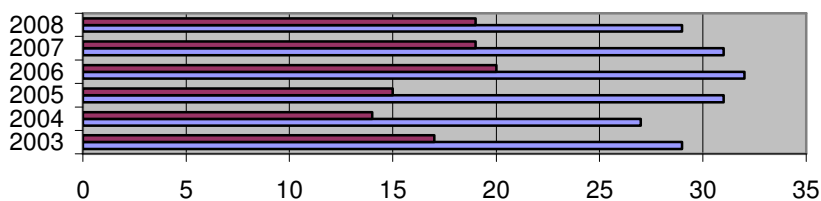
Schule AMEL Primarschüler 97
Kindergartenschüler 44



Schule MEYERODE Primarschüler 27
Kindergartenschüler 8

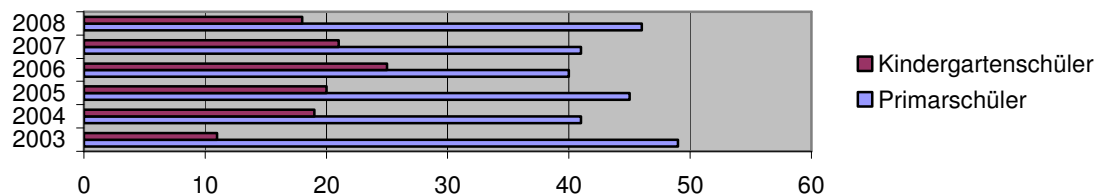


Schule SCHOPPEN Primarschüler 29
Kindergartenschüler 19

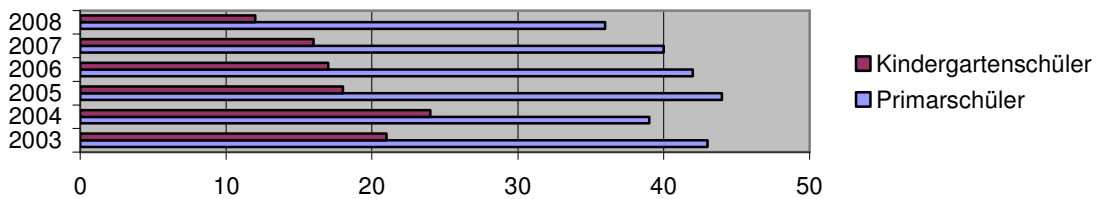


die fusionierte Gemeindeschule IVELDINGEN-BORN-DEIDENBERG mit 8,50 Primarschulklassen und 4,50 Vorschulklassen am 30.09.2008:

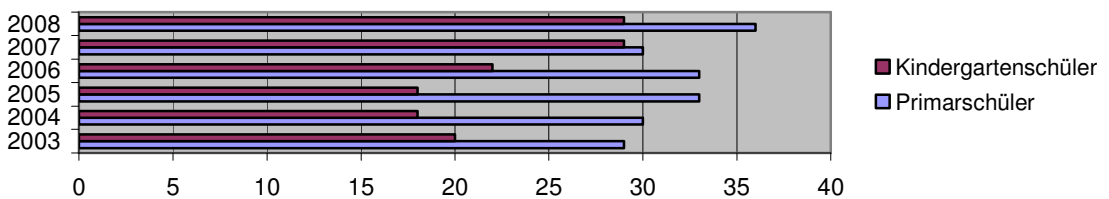
Schule IVELDINGEN Primarschüler 46
Kindergartenschüler 18



Schule BORN Primarschüler 36
Kindergartenschüler 12

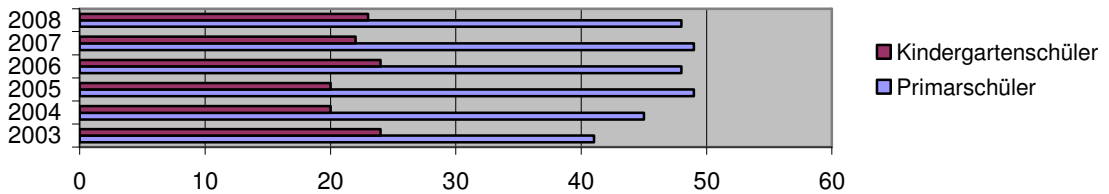


Schule DEIDENBERG Primarschüler 36
Kindergartenschüler 29

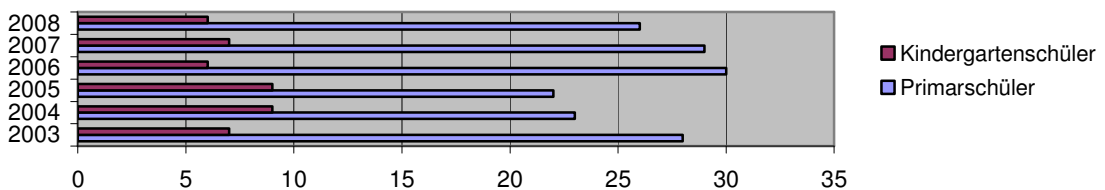


die fusionierte Gemeindeschule HEPPENBACH-HERRESBACH-MEDELL mit 8,5 Primarschulklassen und 4 Vorschulklassen am 30.09.2008:

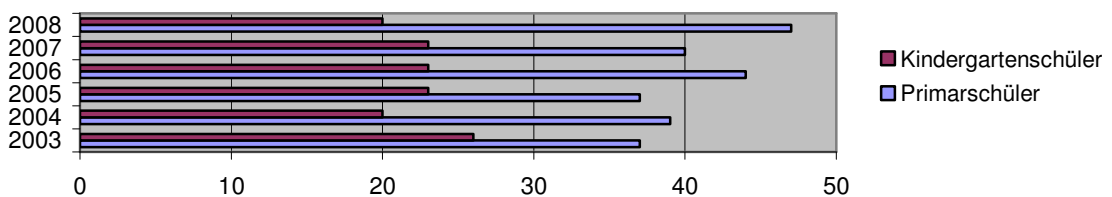
Schule HEPPENBACH Primarschüler 48
Kindergartenschüler 23



Schule HERRESBACH Primarschüler 26
Kindergartenschüler 6



Schule MEDELL Primarschüler 47
Kindergartenschüler 20



Somit verfügt die Gemeinde für die Organisation ihres Primarschulunterrichtes über folgende Kreditstunden (ohne Religions- bzw. Moralunterricht):

Verwendbares Stellenkapital:	660
Zusätzliche Schulleiterkreditstunden:	72
Zusätzliche Stunden für pädagogische Projekte	12
Zusätzliche Koordinationsstunden:	6
TOTAL	<u>750</u>

Diese 750 Kreditstunden werden wie folgt verwendet:

18 Lehrkräfte mit einem vollen Stundenplan zu 24 Kreditstunden pro Einheit:	432
9 Lehrkräfte mit einem 3/4 Stundenplan:	162
12 Lehrkräfte mit einem halben Stundenplan:	144
2 Lehrkräfte mit einem Viertelstundenplan	12
TOTAL	<u>750</u>

Im Vorschulwesen dagegen verfügt die Gemeinde über 371 Kreditstunden zuzüglich 7 Stunden für pädagogische Projekte, welche zur Aufrechterhaltung von 13,5 Vorschulklassen wie folgt verwendet werden:

8 Kindergärtnerinnen mit einem vollen Stundenplan zu 28 Kreditstunden pro Einheit	224
11 Kindergärtnerinnen mit einem halben Stundenplan	154
TOTAL	<u>378</u>

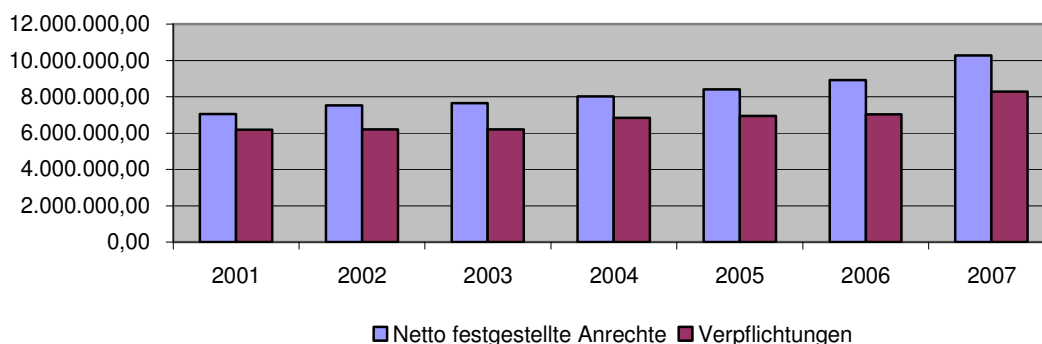
Somit hat die Gemeinde augenblicklich 28 Primarschul- und 13,5 Vorschulklassen.

Die am 31.03.2008 durch den Regionaleinnehmer, Herrn MÜLLER P. vorgelegten und am 04. Juni 2008 durch den Gemeinderat genehmigten sowie am 08.07.2008 durch den Ministerpräsidenten der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft gebilligten Jahresrechnungen des Gemeindehaushaltsjahres 2007 präsentierten sich wie folgt:

DIE GEMEINDERECHNUNG 2007 DER BUDGETÄREN BUCHFÜHRUNG

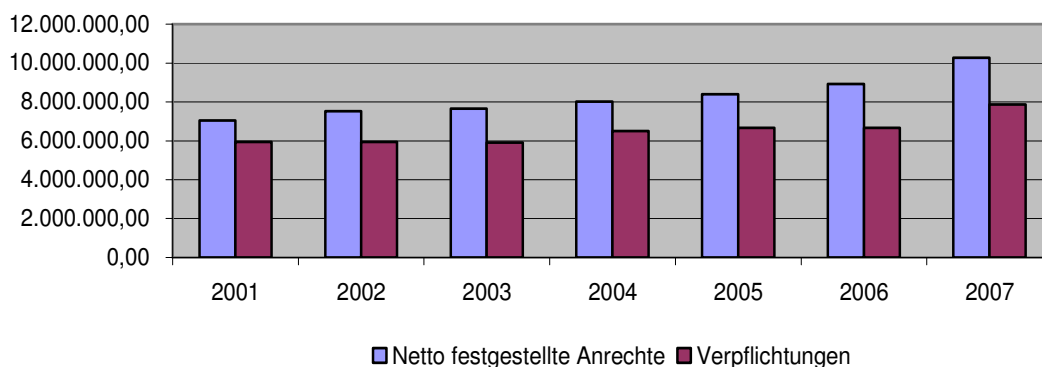
Haushaltsergebnis (in Euro)

	Ordentlicher Dienst	Außerordentlicher Dienst
Netto festgestellte Einnahmeanrechte	10.278.447,53	2.408.400,88
Ausgabeverpflichtungen	-8.287.776,79	-3.083.842,88
Haushaltsergebnis	1.990.670,74	-675.442,00



Buchführungsergebnis (in Euro)

	Ordentlicher Dienst	Außerordentlicher Dienst
Netto festgestellte Einnahmeanrechte	10.278.447,53	2.408.400,88
Ausgabenanrechnungen	-7.875.424,72	-1.822.071,97
Buchführungsergebnis	2.403.022,81	586.328,91



DIE ERGEBNISRECHNUNG UND BILANZ 2007 DER ALLGEMEINEN BUCHFÜHRUNGErgebnisrechnung :

Betriebsüberschuss	1.748.719,76 €
Außergewöhnliches Defizit	-185.407,60 €
Überschuss des Rechnungsjahres 2007	1.563.312,16 €

Bilanz :

Aktiva am 31.12.2007	88.279.519,68 €
Passiva am 31.12.2007	88.279.519,68 €

Der Gemeindehaushaltsplan des Jahres 2008 schloss nach Genehmigung verschiedener Abänderungsvorschläge wie folgt ab:

Ordentlicher Dienst :

Einnahmen:	9.591.831,44
Ausgaben:	-8.194.890,28
Überschuss:	1.396.941,16

Außerordentlicher Dienst :

Einnahmen:	2.489.236,64 €
Ausgaben:	-2.489.236,64 €

Die Gemeinde AMEL hat für das Rechnungsjahr 2008 seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft eine Dotation in Höhe von 1.139.145,42 € im Rahmen der allgemeinen Gemeindefinanzierung der deutschsprachigen Gemeinden erhalten.

Des Weiteren hat die Gemeinde AMEL im Rahmen des „Plan Tonus“ seitens der Wallonischen Region einen Anteil in Höhe von 126.157,86 € erhalten.

Was die Entwicklung der ausschließlich zu Lasten der Gemeinde gehenden Schuld anbetrifft, verweisen wir auf die Anlagen des Haushaltsplanes 2009.

FORSTAMT

Durch Erlass vom 26.03.1998 der Wallonischen Regierung sind die Grenzen der Forstämter, der Brigaden und der Reviere der Direktion von MALMEDY der Abteilung Natur und Forsten neu festgelegt worden. Infolgedessen ist das Forstamt MALMEDY seit dem 01.07.1998 nicht mehr für die Gemeinde AMEL zuständig. Der Waldbesitz der Gemeinde beträgt 3.483 Ha 63 Ar 21 Ca (Stand am 01.01.2008) mit nachstehender Aufteilung unter den beiden Forstämtern BÜLLINGEN und ST.VITH:

Forstamt BÜLLINGEN: 2.099 Ha 38 Ar 90 Ca

- Revier AMEL (710 Ha 64 Ar 00 Ca)
- Revier HEPPENBACH (724 Ha 48 Ar 82 Ca)
- Revier MONTENAU (664 Ha 26 Ar 08 Ca)

Forstamt SANKT VITH: 1.384 Ha 24 Ar 31 Ca

- Revier BORN (316 Ha 00 Ar 57 Ca)
- Revier EMMELS (14 Ha 84 Ar 47 Ca)
- Revier ATZERATH (227 Ha 41 Ar 61 Ca)
- Revier MEYERODE (679 Ha 26 Ar 24 Ca)
- Revier SCHÖNBERG (146 Ha 71 Ar 42 Ca)

UNTERHALTUNGSARBEITEN

Folgende Finanzmittel sind für nicht subventionierte Unterhaltungsarbeiten und für subventionierte Aufforstungsarbeiten in den Gemeindewaldungen gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 28.12.2007 für das Jahr 2008 vorgesehen worden:

nicht subventionierte Unterhaltungsarbeiten:

- Forstamt BÜLLINGEN : 132.205,00 €
- Forstamt SANKT VITH : 70.200,00 €

subventionierte Arbeiten :

- Aufforstungsarbeiten im Revier AMEL, D.1/1 und D.1/3 „Heideholz“ : 13.682,34 €
- Aufforstungsarbeiten im Revier AMEL, D.13/2 „Am Scheitbaum“ : 5.767,68 €
- Aufforstungsarbeiten im Revier AMEL, D.261/1 und D.263/2 „Bambusch“ : 9.012,52 €
- Aufforstungsarbeiten im Revier HEPPENBACH, D.45/2 „Knippchen“ : 2.187,65 €
- Aufforstungsarbeiten im Revier HEPPENBACH, D.83/1 „Heyendell“ : 3.295,83 €
- Aufforstungsarbeiten im Revier HEPPENBACH, D.82/3, D.82/6 „Robigsknopp“ : 4.093,27 €
- Aufforstungsarbeiten im Revier MEYERODE, D.748/2+3, D.750/10 und D.780/5 : 25.474,88 €
- Aufforstungsarbeiten im Revier ATZERATH, D.715/1 : 20.246,40 €

HOLZVERKÄUFE

Der öffentliche Verkauf vom 12.02.2008 von 848 Fm Eichen- und Buchenholz erbrachte ein Resultat in Höhe von 36.973,00 € (124 Lose).

Der öffentliche Verkauf vom 21.02.2008 von 448,00 Fm Eichen- und Buchenholz erbrachte ein Resultat in Höhe von 18.623,80 € (91 Lose).

Der öffentliche Verkauf vom 29.04.2008 von 272,70 Fm Brennholz (Windbrüche) und von 25,82 Fm Nutzholz (Eichenstammholz) erbrachte ein Resultat in Höhe von 10.898,00 € bzw. 3.858,69 €.

Der öffentliche Verkauf vom 24.04.2008 von 2.463 Fm Nadelholz (1. Sitzung) erbrachte ein Resultat in Höhe von 108.462,38 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen).

Der öffentliche Verkauf vom 23.05.2008 von 15.097 Fm Nadelholz (2. Sitzung) erbrachte ein Resultat in Höhe von 794.392,57 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen).

Der Holzverkauf vom 09.10.2008 (Wirtschaftsjahr 2009), als Einnahme im Haushaltsplan 2009 zu verbuchen, wird eine Einnahme von 1.368.514,33 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen) für 28.988 m³ erbringen.

Der Holzverkauf vom 24.10.2008 (Wirtschaftsjahr 2009- 2. Sitzung), als Einnahme im Haushaltsplan 2009 zu verbuchen, wird eine Einnahme von 18.895,01 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen) für 531 m³ erbringen.

VERPACHTUNG

Die verschiedenen Gemeindejagden erbrachten im Rahmen der Neuverpachtung für die Dauer vom 01.05.2003 bis zum 30.04.2009 eine Einnahme von 114.810,85 € in 2008.

Das Vermieten verschiedener Gemeindegebäude erbrachte eine Einnahme in Höhe von 30.887,41 €.

Der mit der AG A.S.T.R.I.D. abgeschlossene Vertrag erbrachte die Summe von 3164,00€ für die Errichtung der Sende- und Empfangsstation für Mobilfunk in der Eibertinger Heide.

Die Verpachtung verschiedener Gemeindeländereien erbrachte im Jahr 2008 eine Einnahme in Höhe von 54.705,12 €. (inkl. Gewerbegebiete)

LANDWIRTSCHAFT

Die nachfolgenden Angaben gehen aus der Vieh- und Gartenbauzählung vom 01. Mai 2008 hervor:

Am 01. Mai 2008 zählte die Gemeinde 163 landwirtschaftliche Betriebe (99 hauptberuflich und 64 nebenberuflich). Im Mai 2007 gab es noch 165 landwirtschaftliche Betriebe.

Laut Zählung vom 01.05.2008 beträgt die bewirtschaftete Gesamtfläche 4.985,13 Ha, davon

Dauergrünland	4.767,13 Ha
Getreide	54,20 Ha
Mais	159,70 Ha
Rüben	4,00 Ha

Der Viehbestand setzt sich wie folgt zusammen:

Rindvieh	10.558	davon 4.803 Milchkühe
Ammenkühe	589	
Pferde	196	
Schafe	71	
Schweine	63	
Hühner	307	

AKTION ZUR LÄNDLICHEN ENTWICKLUNG

Infolge der Genehmigung des Kommunalen Planes für Ländliche Entwicklung per Erlass der Regierung der Wallonischen Region vom 24.05.2006 ist die Örtliche Kommission für Ländliche Entwicklung verpflichtet, einen jährlichen Bericht über den Fortgang der Aktion „Ländliche Entwicklung“ vorzulegen. Der Bericht der Tätigkeiten des Jahres 2007 ist dem Gemeinderat in seiner Sitzung vom 30.04.2008 zwecks Annahme vorgelegt worden und an die höheren Instanzen weitergeleitet worden.

Da nunmehr dem Gemeinderat ein gesonderter Bericht über die Ländliche Entwicklung Anfang des nachfolgenden Kalenderjahres vorgelegt wird, entfällt diese Rubrik im gegenwärtigen Jahresbericht des Gemeindegremiums ab dem Jahr 2007.

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten - Öffentliche Arbeiten

Unter dieser Rubrik werden alle durch ein Privatunternehmen in diesem Jahr abgeschlossenen Arbeiten aufgeführt. Wie sie aus der nachstehenden Aufstellung ersehen können, sind dieselben mit oder ohne Subsidien der Wallonischen Region bzw. der Deutschsprachigen Gemeinschaft durchgeführt worden.

ÜBERSICHT DER ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN

Ausbesserung verschiedener landwirtschaftlicher Wege (Programm 2006)	
Kostenschätzung	159.309,81 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 26.10.2006
Submission	am 19.10.2007
Ersteher	BODARWE AG, Malmedy
Submissionsbetrag	110.499,50 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	23.10.2007
Arbeitsbeginn	am 03.03.2008
Arbeitsdauer	50 Arbeitstage
Abnahme	am 26.09.2008
Abänderungsvorschläge	Keine
Endabrechnung	125.996,04 € (Revision einbegriffen)
Genehmigung des Gemeindegremiums	28.10.2008
Subsidien	60 % seitens der Wallonischen Region

Wegeunterhaltungsarbeiten 2008 (Teerungen)	
Kostenschätzung	130.078,99 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 28.12.2007
Submission	am 22.02.2008
Ersteher	EUROVIA BELGIUM A.G., Flawinne
Submissionsbetrag	106.628,27 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	19.03.2008
Arbeitsbeginn	02.06.2008
Arbeitsdauer	20 Arbeitstage
Abnahme	am 19.09.2008
Abänderungsvorschläge	Keine
Endabrechnung	104.213,25 € (Revision einbegriffen)
Genehmigung des Gemeindegremiums	16.09.2008
Subsidien	ohne Zuschüsse

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten - **Öffentliche Arbeiten**

Außerordentlicher Unterhalt verschiedener Straßenabschnitte in Heppenbach, Montenau, Iveldingen, Meyerode, Valender und Schoppen (Programm 2007)

Kostenschätzung	34.247,72 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 12.07.2007
Submission	am 21.08.2007
Ersteher	ENROMA S.A., Malmedy
Submissionsbetrag	32.029,34 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	22.08.2007
Arbeitsausführung	im Juni 2008
Endabrechnung	23.857,74 €
Genehmigung des Gemeindegremiums	12.11.2008
Subsidien	ohne Zuschüsse

Verlegung einer neuen Kanalisation sowie von Trinkwasserleitungen und Anlegen von Bürgersteigen längs der RN 676 in der Ortschaft AMEL : PHASE 1 (Am Adesberg)

Kostenschätzung	440.443,38 € Teil 1: Kanal: 219.434,94 € Teil 2: Wasserl.: 119.378,82 € Teil 3: Bürgerst.: 101.629,62 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 18.11.2004
Submission	am 19.11.2004
Ersteher	BODARWE A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	304.436,77 € Teil 1: Kanal: 163.995,14 € Teil 2: Wasserl.: 60.141,20 € Teil 3: Bürgerst.: 80.300,43 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	am 23.11.2004
Arbeitsbeginn	am 03.10.2006
Arbeitsdauer	150 Arbeitstage (inkl. MAT-Arbeiten)
Abnahme	am 12.09.2008
Abänderungsvorschläge	Nr. 1 : Erhöhung des Durchmessers der Trinkwasserleitung und 50er Leerrohr für Steuerungskabel (+ 13.512,50 €)
Genehmigung des Gemeinderates	am 07.09.2006
Endabrechnung	Teil 1 und 3: 375.104,01 € (Revision einbegr.) Teil 2 : 85.285,17 € (Revision einbegr.)
Genehmigung des Gemeinderates	08.10.2008
Subsidien	60 % seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft auf Teil 1 und 3

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten - Öffentliche Arbeiten

Außerordentlicher Unterhalt verschiedener Straßenabschnitte in den Ortschaften Heppenbach, Schoppen und Herresbach (Programm 2008)

Kostenschätzung	61.309,49 €
Genehmigung des Gemeinderates	18.02.2008
Submission	am 28.03.2008
Ersteher	VITHA-TRAVAUX A.G., Oudler
Submissionsbetrag	50.499,59 €
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	01.04.2008
Arbeitsausführung	im Juni 2008
Abänderungsvorschläge	Zusatzarbeiten an der Kreuzung „Auf Eichenhardt“ in AMEL: + 4.507,25 €
Genehmigung des Gemeindekollegiums	24.06.2008
Endabrechnung	53.273,88 €
Genehmigung des Gemeindekollegiums	09.09.2008
Subsidien	ohne Zuschüsse

Instandsetzung verschiedener Bürgersteigabschnitte in den Ortschaften Eibertingen, Medell und Valender (Programm 2008)

Kostenschätzung	43.499,50 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 18.02.2008
Submission	am 28.03.2008
Ersteher	ENROMA S.A., Malmedy
Submissionsbetrag	39.316,09 €
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	01.04.2008
Arbeitsausführung	im Juni 2008
Abänderungsvorschläge	Keine
Endabrechnung	40.535,08 €
Genehmigung des Gemeindekollegiums	12.11.2008
Subsidien	ohne Zuschüsse

Instandsetzung des großen Gemeindeweges Nr. 702, Abschnitt Deidenberg - Medell

Kostenschätzung	39.755,76 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 18.02.2008
Submission	am 28.03.2008
Ersteher	VITHA-TRAVAUX A.G., Oudler
Submissionsbetrag	30.801,76 €
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	01.04.2008
Arbeitsausführung	im Juni 2008
Abänderungsvorschläge	Keine
Endabrechnung	39.970,98 €
Genehmigung des Gemeinderates	08.10.2008
Subsidien	ohne Zuschüsse

Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten - Öffentliche Arbeiten

Unter dieser Rubrik finden Sie die im Jahr 2008 oder vorher begonnenen Arbeiten (Genehmigung des Projektes, Eröffnung der Submissionen, Arbeitsbeginn), welche noch nicht abgeschlossen werden konnten. Aus der nachstehenden Aufstellung können Sie den aktuellen Stand eines jeden Aktenstückes entnehmen.

ÜBERSICHT DER NICHT ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN

Verlegung von neuen Trinkwasserleitungen und Anlegen von Bürgersteigen längs der Regionalstraße Nr. 676 : PHASE 2 (Amel – St.Vith)

Kostenschätzung	208.558,99 € Teil 1: Bürgerst.: 68.831,75 € Teil 2: Wasserl.: 139.727,23 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 24.11.2006
Submission	am 01.12.2006
Ersteher	BODARWE A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	191.473,53 € Teil 1: Bürgerst.: 80.056,73 € Teil 2: Wasserl.: 111.416,80 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	am 04.12.2006
Arbeitsbeginn	am 28.04.2008
Arbeitsdauer	100 Arbeitstage (inkl. MAT-Arbeiten)
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Verlegen eines 50er Leerrohres und eines Sichtschachtes: + 6.300,00 €
Genehmigung des Gemeindegremiums	19.03.2008
Bisherige Gesamtausgaben	Teil 1: Bürgerst.: 5.112,59 € (F.A. Nr. 6) Teil 2: Wasserl.: 90.725,18 € (F.A. Nr. 5)
Subsidien	ohne Zuschüsse

Wasserversorgungszone Nr. 1 (WW Hepscheid, PW Schoppen, PW Möderscheid, PW Heppenbach und PW Halenfeld) : LOS 1 : Elektrotechnische Ausrüstung

Kostenschätzung	449.433,20 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 10.03.2005
Submission	am 17.06.2005
Ersteher	NOWITEC A.G., Heppenbach
Submissionsbetrag	435.080,25 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	am 31.01.2006
Arbeitsbeginn	am 16.10.2006
Arbeitsdauer	80 Arbeitstage
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Aufnahme des Tiefbrunnens Möderscheid
Mehrkosten	+ 42.105,25 €
Genehmigung des Gemeindegremiums	27.05.2008
Bisherige Gesamtausgaben	458.052,63 € (F.A. Nr. 6)
Subsidien	ohne Zuschüsse

Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten - **Öffentliche Arbeiten**

Erweiterung der Infrastruktur (Nivellierung und Wasserleitung) im oberen Teil der neuen Gewerbezone Kaiserbaracke

Kostenschätzung	56.638,29 € an Ausführungskosten + 11.440,94 € für Studien - + Knotrollkosten, Revision und Preisüberschreitung
Beteiligung der Gemeinde AMEL	20% von 68.079,23 € = 13.615,00 €
Genehmigung des Gemeinderates	06.06.2007
Submission der S.P.I.+	26.04.2007
Ersteher	BODARWE S.A., Malmedy
Submissionsbetrag	67.254,83 € an Ausführungskosten + 14.427,50 € für Studien - + Knotrollkosten, Revision und Preisüberschreitung
Neu berechnete Beteiligung der Gemeinde AMEL	20% von 81.682,33 € = 16.336,50 €
Bezeichnung durch S.P.I.+	08.06.2007
Arbeitsbeginn	26.11.2007
Arbeitsdauer	50 Arbeitstage
Abnahme	hat noch nicht stattgefunden
Endabrechnung	liegt noch nicht vor
Subsidien	Zu Gunsten der S.P.I.+

Verbesserung des Fußgängerverkehrs im Kirchweg in der Ortschaft AMEL (2. Phase – MERCURE-Plan)

Kostenschätzung	393.753,36 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 28.08.2008
Submission	am 05.12.2008
Ersteher	Der Zuschlag wird Anfang 2009 erteilt
Submissionsbetrag	///
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	Anfang 2009
Arbeitsbeginn	Frühjahr 2009
Arbeitsdauer	75 Arbeitstage
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	///
Bisherige Gesamtausgaben	Es liegt noch keine Fortschrittsaufstellung vor
Subsidien	80 % seitens der Wallonischen Region, begrenzt auf einen Betrag von 200.000,00 €

Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten - **Öffentliche Arbeiten**

Ausbesserung verschiedener landwirtschaftlicher Wege (Programm 2008)	
Kostenschätzung	159.124,68 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 28.08.2008
Submission	Nach Eingang der Zuschusszusage des Ministers der Wallonischen Region
Ersteher	///
Submissionsbetrag	///
Subsidien	60 % seitens der Wallonischen Region

Durchführung von Brunnenbohrungen im WOLFSBUSCH	
Kostenschätzung	65.000,00 € (pro Bohrung)
Genehmigung des Gemeinderates	am 08.10.2008
Submission	Am 21.11.2008
Ersteher	Der Zuschlag wird Anfang 2009 erteilt
Submissionsbetrag	///
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	Anfang 2009
Arbeitsbeginn	Frühjahr 2009
Subsidien	ohne Zuschüsse

Instandsetzung der vier ehemaligen Gendarmeriewohnungen in AMEL, Möderscheider Weg 154 bis 157	
Kostenschätzung	112.772,32 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 13.11.2008
Submission	Nach Eingang der Zuschusszusage des Ministers der Wallonischen Region
Ersteher	///
Submissionsbetrag	///
Subsidien	75 % seitens der Wallonischen Region

Lieferaufträge über 5.000 € - Vergabe von Lieferaufträgen

VERGABE VON LIEFERAUFTRÄGEN

LIEFERAUFTRÄGE ÜBER 5.000 €

Im Jahre 2008 sind im Rahmen des außerordentlichen Dienstes des Haushaltsplanes die nachstehenden Lieferaufträge über 5.000 € (200.000,- BEF) im Befugnisbereich des Gemeinderates vergeben worden:

Ankauf eines neuen Lastkraftwagens für den Wegedienst

Gemeinderat: 30.04.2008
Gemeindekollegium: 30.09.2008
Preis: 126.929,00 € (MWSt. einbegriffen)
Ersteher: TRUCK CENTER JOST A.G. aus BORN-Kaiserbaracke

Ankauf von Mobiliar für das Büro des Standesamtes der Gemeindeverwaltung

Gemeinderat: 04.06.2008
Gemeindekollegium: 17.06.2008
Preis: 6.279,20 € (ohne MWSt.)
Ersteher: GmbH J. BINCKOM aus EUPEN

Ankauf eines Kolumbariums mit 4 Zellen für den Friedhof BORN

Gemeinderat: 18.03.2008
Gemeindekollegium: 06.05.2008
Preis: 2.548,87 € (MWSt. einbegriffen)
Ersteher: S.A. CARRIERES JULIEN aus LES AVINS-EN-CONDROZ

Ankauf einer gebrauchter Kamionette für den Arbeitsdienst

Gemeinderat: 12.07.2007 und 30.04.2008
Gemeindekollegium: 13.05.2008
Preis: 8.500,00 € (ohne MWSt.)
Ersteher: Sprl DIDI MOTORS aus MALMEDY

Ankauf von Schulmobiliar für verschiedene Gemeindeschulen

Gemeinderat: 18.03.2008 (mit 60% Zuschuss der DG)
Gemeindekollegium: 24.06.2008

- Los 1 : Lieferung von Mobiliar für die Gemeindeschule SCHOPPEN
Preis: 3.662,21 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher: JOUENBOIS aus PETIT-RECHAIN
- Los 2 : Lieferung von Mobiliar für die Gemeindeschule DEIDENBERG
Preis: 2.069,10 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher: BURO-SHOP Sprl aus HERSTAL
- Los 3 : Lieferung von Mobiliar für die Gemeindeschulen HEPPENBACH und AMEL
Preis: 3.464,23 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher: Sprl BUREAUDECO aus OUFFET

Lieferaufträge unter 5.000 € - Vergabe von Lieferaufträgen

LIEFERAUFTRÄGE UNTER 5.000 €

Zudem sind folgende Lieferaufträge unter 5.000 € (200.000,- BEF) im Zuständigkeitsbereich des Gemeinderates oder des Gemeindegremiums in Anwendung der am 22.01.2007 erfolgten Befugnisübertragung für verschiedene Haushaltsartikeln des außerordentlichen Dienstes vergeben worden:

Ankauf eines autogenen Schweißsets für den Wasserdienst der Gemeinde AMEL

Gemeindegremium: 29.01.2008
Preis: 735,00 € (ohne MwSt.)
Lieferant: VAM (VAN MARCKE) aus ST. VITH

Ankauf einer neuen Rüttelplatte für den Arbeitsdienst der Gemeinde AMEL

Gemeindegremium: 11.02.2008
Preis: 1.980,00 € (ohne MwSt.)
Lieferant: DANNEMARK S.A. aus WEISMES

Lieferung und Montage zweier neuer Edelstahltüren für den Trinkwasserbehälter HEPPENBACH und für den Brunnen MÖDERSCHIED

Gemeinderat: 18.02.2008
Gemeindegremium: 19.02.2008
Preis: 2.584,00 € (ohne MwSt.)
Lieferant: Metallbau Norbert Lenz aus MEYERODE

Ankauf und Installation eines Druckers für den Finanzdienst der Gemeinde AMEL

Gemeindegremium: 26.02.2008
Preis: 944,00 € (ohne MwSt.) + Installationskosten von 219,57 € (ohne MwSt.)
Lieferant: ADEHIS aus 5020 NAMUR

Ankauf eines gebrauchten Traktors für den Arbeitsdienst der Gemeinde AMEL

Gemeindegremium: 26.02.2008
Preis: 3.200,00 €
Lieferant: Gebr. JOUSTEN aus HEPPENBACH

Ankauf eines Bohrhammers für den Wasserdienst der Gemeinde AMEL

Gemeindegremium: 26.02.2008
Preis: 949,95 € (ohne MwSt.)
Lieferant: W.MANDERFELD PGmbH aus ST. VITH

Ankauf von 100 Wasserzählern, inkl. 100 Anschlussgarnituren und 100 Rückflussverhinderer

Gemeindegremium: 11.03.2008
Preis: 4.375,75 € (ohne MwSt.)
Lieferant: C.F.M. S.A. aus L - LUXEMBURG

Lieferaufträge unter 5.000 € - Vergabe von Lieferaufträgen

Ankauf von 2 Straßenspiegeln aus Polymir

Gemeindekollegium: 19.03.2008
Preis: 617,26 € (ohne MwSt.)
Lieferant: S.A. WIRTZ SECURITE aus FAYMONVILLE

Ankauf eines gebrauchten Hydraulikhammers für den Kompaktbagger

Gemeindekollegium: 17.06.2008
Preis: 2.800,00 € (ohne MwSt.)
Lieferant: GmbH FRANK Gebr. aus D- MECKENHEIM

Ankauf eines Rauchgasanalysegerätes für den Wasserdienst

Gemeinderat: 28.08.2008
Gemeindekollegium: 02.09.2008
Preis: 1.245,00 € (ohne MwSt.)
Lieferant: TH. MEURER A.G. aus ST. VITH

Ankauf von 5 Straßenspiegeln aus Glas

Gemeindekollegium: 09.09.2008
Preis: 1.225,00 € (ohne MwSt.)
Lieferant: S.A. WIRTZ SECURITE aus GEROMONT

Ankauf eines neuen Fotokopiergerätes für die Gemeindeschule SCHOPPEN

Gemeindekollegium: 09.09.2008
Preis: 1.080,00 € (ohne MwSt.) + Pauschalentschädigung „Autorenrechte“
52,55 €
Lieferant: RICOH BELGIUM S.A. aus ZAVENTEM

Ankauf eines neuen Fotokopiergerätes für die Gemeindeschule DEIDENBERG

Gemeindekollegium: 21.10.2008
Preis: 1.080,00 € (ohne MwSt.) + Pauschalentschädigung „Autorenrechte“
52,55 €
Lieferant: RICOH BELGIUM S.A. aus ZAVENTEM

Ankauf einer Holzzippe für den Spielplatz der Schule AMEL-Dorf „Auf Kahlert“

Gemeindekollegium: 04.11.2008
Preis: 592,90 € (MwSt. einbegriffen)
Lieferant: Sprl SAPHIBOIS/DURLANG aus GOE

Immobilien­geschäfte

Immobilien­geschäfte	Ankäufe Jahr 2008		Verkäufe Jahr 2008		Gemeinderat	Notar
	Fläche (qm)	Preis (Euro)	Fläche (qm)	Preis (Euro)		
Kanalservitute im Rahmen der Verlegung eines Abwasserkanals in MONTENAU, Eigentum HOFFMANN Herbert aus 4770 AMEL, Montenau 10	Servitute im Untergrund 254 m ² Servitute im vollen Eigentum 4 m ²	63,50 € 14,00 €			23.08.2007	25.01.2008
Ankauf von 6 Waldparzellen Gem. 2, Flur A, Nr. 59, Nr. 60, Nr. 61, Nr. 62, Nr. 63 und Nr. 64B, Eigentum der Frau HEINDRICHS-MAGNEY Hildegard aus 4770 AMEL, Montenau 32	16.111 m ²	4.000,00			28.12.2007	25.04.2008
Verkauf der Baustelle Nr. 6 in der Gemeindeerschließung AMEL „Heiderfeld“ an die Eheleute ROOSENS-HILBIG Olivier aus 4780 ST.VITH, Klosterstraße 14/1			977 m ²	9.770,00	28.12.2007	25.04.2008
Tausch von Gelände in der Gewerbezone Kaiserbaracke zwischen der Gemeinde Amel und der SPI+ aus 4000 LÜTTICH, rue du Vertbois 11	1.120 m ²		1.120 m ²		30.04.2008	23.05.2008
Tausch von Gelände zwischen der Gemeinde Amel und dem Herrn GENTEN Sven aus 4770 AMEL, Schoppen 150 (Stallneubau in der „Schleid“)	12.685 m ²	7.671,25	12.000 m ²	9.000,00	18.03.2008	30.05.2008
Kostenloser Erwerb zweier Trennstücke im Rahmen des Erschließungsprojektes in MEDELL „Im Koelgen“, Eigentum HECKTERS Theresia aus 4900 SPA	17 m ²	0,00			30.04.2008	06.06.2008
Ankauf eines Geländeteil­stückes zwecks Anlage eines Parkplatzes in Amel „Kirchweg“ Eigentum MARQUET-HUPPERTZ Nicole aus 4770 AMEL, Kirchweg 175	57 m ²	855,00			04.06.2008	10.10.2008
Verkauf zweier Parzellen in der Gewerbezone Kaiserbaracke an die HOLZ NIESSEN A.G. aus 4770 BORN, G.Z. Kaiserbaracke 9			44.114 m ²	154.399,00	10.07.2008	12.12.2008

